

# Massiver Ausfall Steuergeräte / Beleuchtungsausfall

Beitrag von „Thotti“ vom 19. Februar 2017 um 13:08

Neue Wasserstandsmeldung:

Die Fehlersuche musste ja erst einmal unterbrochen werden, weil der Dino gebraucht wurde.

Heute nun wurde das "Emergency-Update" durchgeführt, was als einziges positives Ergebnis hatte: die merkwürdige Anzeige im Bildschirm oben links ("Screen-ID" und "Screen-Name") ist verschwunden.

Geblichen sind die Tonausfallprobleme: rechts alle Lautsprecher tot, im Radiobetrieb rythmisch unterbrochene Tonwiedergabe.

Weiterhin funktionieren alles anderen Sachen absolut problemlos: Navi, Aux, Bluetooth, Spracheingabe, TV, DVD usw. usw..

Allerdings muss ich zugeben, dass ich dem "Emergency-Update" in meinem Fall nur bedingt traue, denn es ging entgegen den bisherigen Informationen darüber total schnell: nach nur 10 Minuten war alles erledigt und vor allem waren alle Daten (Navi usw.) danach weiterhin vorhanden.

Eigentlich, so die "Fachleute" hätten alle Daten komplett weg sein müssen (Navidaten, Telefondaten, gespeicherte Sender usw.). Außerdem soll das "Emergency-Update" ja gut 20-40 Minuten dauern.

Ein weiterer Punkt, der mich nachdenklich stimmt: das nachfolgende Firmware-Update konnte bei mir nicht im Modus "Benutzerdefiniert" durchgeführt werden, der Menüpunkt war grau hinterlegt und konnte nicht angewählt werden.

Eigentlich soll das aber nach dem "Emergency-Update" funktionieren.

Nun gut, morgen Abend geht der Dicke für 3 Tage zu VW, um zusammen mit WOB eine weitere Fehlersuche durchzuführen.

Ich persönlich tippe auf eine zumindest "teildefekte" Main-Unit im Handschuhfach.

Insgeheim wünsche ich mir natürlich, dass durch ein komplettes Neuaufspielen der Software (evtl. einer besonderen Version) die bestehenden Probleme gelöst werden können.

Anderenfalls werde ich versuchen, gebrauchte ET zu bekommen, denn was man so hört kostet eine neue Main-Unit gerne 4-stellig....

Und abermals: to be continued.....